



VORAUSSCHAUEND GEPLANT:
Im neuen Kolarz-Logistikzentrum
kommt Metalag LVS zum Einsatz

In neuem Licht

LAGERVERWALTUNG. In Rekordzeit errichtete der Leuchtenhersteller Kolarz sein neues Logistikzentrum. Ein flexibles Lagerverwaltungssystem handelt 3.500 Aufträge pro Monat.

Kolarz, ein international renommiertes österreichisches Familienunternehmen im Luxussegment der Beleuchtungsbranche, hat sein neues Logistikzentrum im burgenländischen Müllendorf errichtet. Das erfolgreiche Familienunternehmen wurde 1918 in Wien gegründet und ist heute mit Tochterfirmen in sieben europäischen Ländern und Vertretungen in 42 Staaten der Erde eine internationale Größe im Leuchten-Luxussegment und Marktführer in Zentraleuropa. Der Exportanteil liegt aktuell bei 82 %.

Nach einer Planungszeit von vier Monaten wurde nach nur weiteren vier Monaten Bauzeit im Juli 2008 das neue Logistikzentrum fertiggestellt. Mit einer Nutzfläche von 5.400 m² bietet das neue Lager 10.700 Palettenplätze und ist mit der Nutzung von Alternativ-

energie ein zukunftsweisendes Vorzeigeprojekt. 15 Mitarbeiter sind im hochmodernen Logistikcenter beschäftigt. Als Grundlage für die Lagergröße wurden der aktuelle Lagerstand, die Umsatz- und Wareneinsatzentwicklung sowie Bestandsoptimierungen herangezogen. Mit Abschluss der ersten Bauphase wurde genug Lagerplatz für die nächsten zehn Jahre geschaffen. Diese vorausschauende Planungsweise war besonders wichtig für den Auftraggeber. Die Halle wurde von Grund auf so konzipiert, dass eine rasche Fertigstellung möglich war und der vorhandene Platz optimal ausgenutzt wird. Dabei wurden die Konstruktionen für eine Erweiterung der Lagerkapazität ausgelegt.

Vorausschauend geplant. Auch der Einsatz der neuen Software wurde vorausschauend

geplant. Die Einführung der neuen Lagerverwaltungssysteme Metalag wurde bereits mittels einer Startinventur im alten Zentrallager in Wien-Liesing vorweggenommen. Mit zwei wesentlichen Vorteilen: Die Übersiedlung erfolgte durch die Detailinformation pro Palette viel einfacher und rascher. Im neuen Logistikzentrum Müllendorf waren dann nur geringe Anpassungen nötig. Bereits am ersten Tag nach der Übersiedlung konnte der Vollbetrieb aufgenommen werden. So werden jetzt bis zu 3.500 Aufträge im Monat abgewickelt. Täglich verlassen bis zu 300 Pakete und 100 Paletten das Haus. Um eine rasche Abwicklung zu gewährleisten, stehen für den Transport zwölf Laderampen zur Verfügung. „Wegen unseres breiten und sich rasch ändernden Produktspektrums lag die Entscheidung nahe, die Lager der Tochterfirmen abzubauen und in einem für Kolarz



„Metalag LVS
gewährleistet
einen optimalen
Logistikablauf.“

Markus Brenner, Logistikleiter, Kolarz

passenden Zentrallager zu zentralisieren und professionalisieren. Der Standort Müllendorf gewährleistet einen optimalen Logistikablauf“, erklärt Markus Brenner, Logistikleiter bei Kolarz.

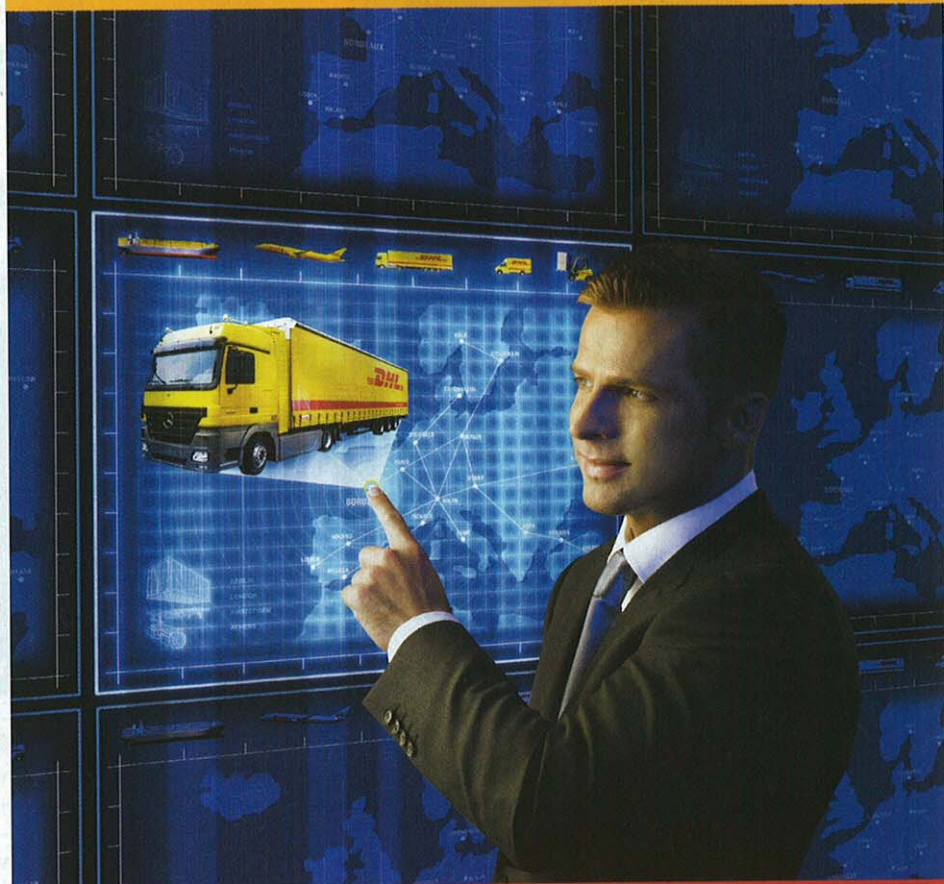
Ausgeklügeltes Prüfziffernsystem. Für die Steuerung des neuen Logistikzentrums verlässt sich der Leuchtenhersteller auf Metalag LVS, das Lagerverwaltungssystem von Metasyst Informatik. Brenner: „Auf Grund unserer bisherigen Erfahrung mit Metasyst ist uns die Entscheidung, das neue Lager mit Metalag zu verwalten, leicht gefallen. Neue oder veränderte Anforderungen und Ideen waren jederzeit flexibel zu bewältigen.“ Metalag LVS ist ein ausgereiftes Lagerverwaltungssystem, das flexibel in eine bestehende Informatikumgebung integriert werden kann. Der modulare Aufbau ermöglicht eine individuelle Einstellung auf die jeweiligen Kundenbedürfnisse. Metalag wird in Industrie- und Handelsbetrieben mit unterschiedlichsten Unternehmensgrößen eingesetzt. Die Hauptvorteile des Systems sieht der Logistikleiter in der Nachvollziehbarkeit der Prozesse, der Qualitätserhöhung und der deutlichen Fehlerreduktion. All das wird unter anderem durch beleglose Steuerung, Ressourcensteuerung, sekundenaktuelle Bestandsführung durch Online-Verwaltung, Parallelisierung von Kommissionierprozessen sowie eine permanente Inventur erzielt. Besonderheit dieses Projektes: das ausgeklügelte Prüfziffernsystem, das die Einlagerung am und Auslagerung vom richtigen Lagerplatz garantiert. So werden bis zu 25.000 Auftragspositionen pro Monat verarbeitet und bis zu 100 Paletten und 300 Pakete pro Tag für den Versand fertig gestellt.

Umweltbewusst. Aktuell stehen im 5.400 m² großen Logistikzentrum 10.700 Palettenplätze zur Verfügung. Die Platzbelegung im Hochregallager erfolgt dynamisch. Damit füllt das Hochregal beinahe die gesamte Lagerfläche aus und integriert ein Kleinteileregale am Bodenplatz. Mit einer Hallenhöhe von 15 Metern wird der vorhandene Raum optimal

genutzt. Der Lagerboden ist mit einer integrierten Niedertemperaturheizung ausgeführt und beheizt damit die Halle überaus energiesparend – mit dem positiven Nebeneffekt einer geringeren Staubbelastung. Die Heizung selbst wird umweltfreundlich mit erneuerbarer Energie betrieben und durch eine hervor-

ragende Dämmung ergänzt. Auch bei der Beleuchtung des Logistikzentrums zeigt sich Kolarz umweltbewusst und vorausschauend. Und zwar durch den Einsatz von Natriumdampflampen und LED-Lampen, die einen niedrigen Energiebedarf sowie eine lange Lebensdauer aufweisen. ■

DHL FREIGHT LANDVERKEHRE FÜR SIE IM GRIFF - EUROPaweit



Wir informieren Sie gerne: www.dhl-freight.at

info.freight@dhl.com

07242 750 0

Der Spezialist für
Stückgut, Teil- und Komplettladungen,
ADR und Sondertransporte,
Zoll und Steuerfragen, Messen.

DHL
FREIGHT

Infos im Web

www.metasyst.at
www.kolarz-leuchten.at